

Lorenz Pauli und Kathrin Schärer. Goldfreunde

Anregungen zur SJW-Publikation Nr. 2375
für Schüler/innen der Vorschule und 1. Klasse

von Bettina Tschanz und Andal Waser, Studentinnen der PH
Bern, Institut für Vorschulstufe und Primarstufe

Redaktion Britta Juska-Bacher, Dozentin PH Bern



Es geht bei diesen Anregungen darum, das Kind zum Nachdenken und Sprechen über das Büchlein anzuregen. Es braucht dazu die Unterstützung einer Person, die die Geschichte und die Fragen vorlesen kann.

Materialbedarf:

Drei leere Blätter zum Zeichnen, Farbstifte, eine Schere

1. Vor dem Vorlesen

Frage zum Titelbild

- Welche Tiere vorn auf dem Heft kennst du?
- Wie bewegen sich die Tiere? Der Specht ..., der Frosch ..., der Goldfisch ... und der Hamster...? Kannst du ihre Bewegungen nachmachen?
- Um was handelt es sich beim grauen Hintergrund?
- Der Titel heisst „Goldfreunde“. Was meinst du – warum heissen diese Freunde “Goldfreunde”?
- Was kennst du sonst noch für Wörter, die mit Gold beginnen?

Fragen zu Seite 1 – 3

- Was macht der Frosch auf der Seite 1?
- Was könnte das rote Kreuz bedeuten? Was siehst du sonst noch auf dem Bild?

- Was macht der Frosch auf der Seite 2?
- Was will er zu den anderen Tieren sagen?
- Wofür ist eine Karte, wie sie der Frosch im Maul hat?
- Hast du so eine Karte schon mal gesehen? Wenn ja, wo?

2. Beim Vorlesen

Seite 2 bis 5: Der Plan (nach dem Vorlesen)

- Was hat der Frosch gefunden?
- Wohin gehen die Tiere? Und was wollen sie jetzt machen?

Seite 6 bis 9: Die Schatzsuche (nach dem Vorlesen)

- Warum ist der Goldfisch schwer?
- Die Tiere müssen graben, um an den Schatz heranzukommen. Stell dir mal vor, wie es bei den einzelnen Tieren aussieht, wenn sie graben. Warum meint der Goldhamster, dass er es am besten kann?
- Hast du auch schon mal einen Schatz gesucht? Und hast du ihn gefunden?
- Der Goldhamster meint, dass er reich ist. Warum? Wann fühlst du dich reich?

Seite 12–19: Etwas teilen

- Male 12 gelbe oder goldene Kreise (Goldstücke) auf ein Blatt und schneide sie aus. Zeichne auf ein weiteres Blatt die vier Tiere.
- Lass dir die Seiten vorlesen und verteile die Goldstücke zu den Tieren so wie es im Text steht.
- Welche Aufteilung zwischen den Tieren findest du gerecht? Warum?
- Wann hast du das letzte Mal etwas geteilt? Erzähle, wie ihr es gemacht habt.
- Hast du es teilen wollen oder hat dir jemand gesagt, dass du teilen musst?

Seite 20/21: Der Frosch will nicht teilen (nach dem Vorlesen)

- Warum will der Frosch nicht teilen?
- Findest du, er hat recht?

Seite 22/23: ... (nach dem Vorlesen)

- Überleg dir einen Titel (ein Wort, das beschreibt, was hier passiert) für diese Seite. Wie lautet der Titel?
- Wann hast du schon mal gestritten? Mit wem? Wegen was hattest du Streit?
- Wie habt ihr eine Lösung finden können?

Seite 24/25: Erfinde selber ein Ende (nach dem Vorlesen)

- Erzähle oder zeichne auf ein Blatt dein Ende der Geschichte.

Seite 26–29: Wegschleichen (nach dem Vorlesen)

- Warum gelingt es den vier Freunden sich weg zu schleichen?
- Wie tragen die Freunde das Glas weg?

Seite 30-32: Gerecht teilen (nach dem Vorlesen)

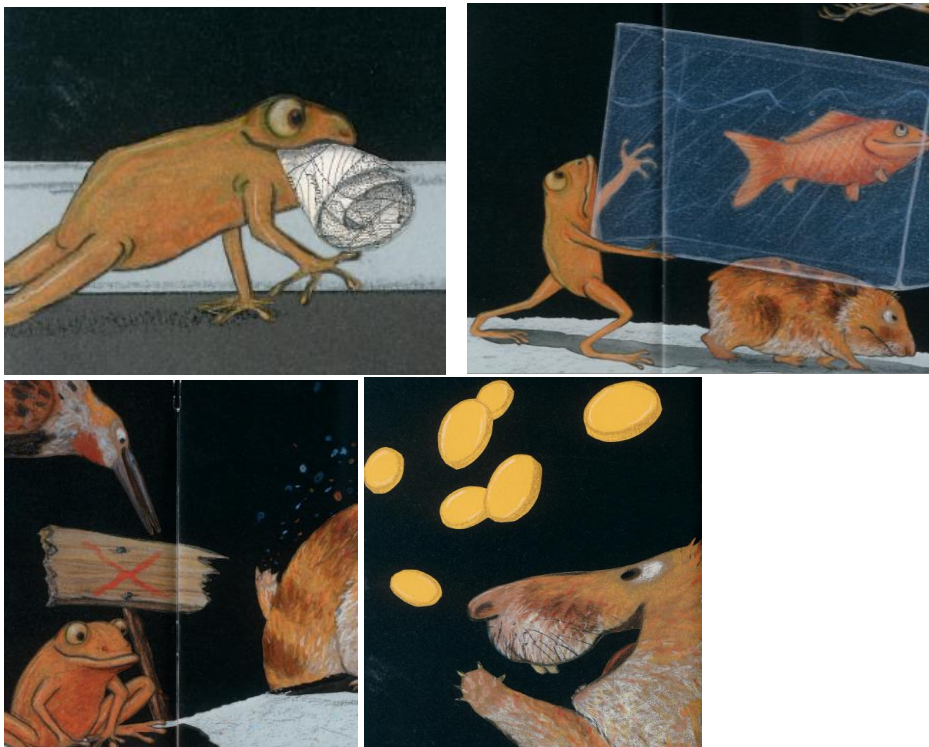
- Wie teilen die Freunde die Goldstücke jetzt auf?

3. Nach dem Vorlesen

- Wie hat dir die Geschichte gefallen? Male das passende Gesicht aus.



- Erzähle die Geschichte zu den Bildern nach:





- Am Schluss hat jeder drei Goldstücke: Was machen die Goldfreunde wohl damit?
- Stell dir vor, du findest einen Schatz – was machst du damit?